



# Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich  
Verteilung kostenlos an alle Haushalte  
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150  
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW  
Ausgabe 24/20, 18. Juni 2020

## aus dem Inhalt:

Wichtige Termine  
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten  
und Termine

Vereinsnachrichten und  
Veranstaltungshinweise

## Impressum:

Die „Hausener Woche“ ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W. Verantwortlich i.S. d.P. für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Martin Bühler, für den allgemeinen Informations- und Inserate-Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth  
Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150. Verantwortlich für Druck, Verteilung, red.Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim  
Telefon: 07622/1535  
Mobil 0179 4484 301  
Fax: +49 321 2253 2321  
E-Mail: printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag  
Anzeigen- und Redaktionsschluß für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr

## Erste Trekking-Saison im Südschwarzwald mit großer Nachfrage gestartet

Feldberg/St. Blasien – Trotz der Corona-Pandemie ist im Naturpark Südschwarzwald die erste Trekking-Saison an Pfingsten gestartet – mit besonderen Verhaltens- und Hygieneregeln, aber auch mit großer Nachfrage. Seitdem können naturverbundene Wanderinnen und Wanderer erstmals in drei neu eingerichteten Trekking-Camps am Wanderkreuz des Südens übernachten. Die Vorstellung des Projekts fand am 16. Juni 2020 im Camp „Steinbruch“ mit den Kooperationspartnern statt.

Nachdem der Start der Trekking-Saison zunächst Corona-bedingt verschoben werden musste, konnten die Gemeinden St. Blasien und Dachsberg vor zwei Wochen die neuen Trekking-Camps im Landkreis Waldshut öffnen. Für die Nutzung der Trekking-Plätze gelten aktuell besondere Verhaltens- und Hygieneregeln. Die Nachfrage war aber trotz oder gerade wegen der aktuellen Situation groß.

Die Trekking-Camps liegen entlang der Fernwanderwege Albsteig und Schluchtensteig, sind nur zu Fuß zu erreichen und verfügen über Stellplätze für bis zu drei Zelte, eine Feuerstelle und ein kleines Toilettenhäuschen. Was nach wenig Komfort klingt, bietet Naturliebhabern und Naturliebhaberinnen mit Zelt im Gepäck die einzigartige Möglichkeit, legal im Freien zu übernachten.

Neben den aktuellen Verhaltensregeln hinsichtlich Corona sollte eines nicht vergessen werden: Auch Wildtiere leben in, mit und von der Natur, in der wir Menschen Ruhe, Erholung und Sport-

möglichkeiten finden. So informiert die Initiative „bewusstWild“, wie man sich in der Natur grundsätzlich wildtierfreundlich verhält. Für den Trekkingaufenthalt finden sich alle Infos zu diesem Thema auf der neuen Buchungsplattform.

Fortsetzung Seite 8



Bild 1: Freuen sich über die drei neuen Trekking-Camps im Südschwarzwald (von links nach rechts): Bernhard Meyer (Radon Revitalbad), Klaus Nieke (Landkreis Waldshut), Dr. Stephan Bücheler (Gemeinde Dachsberg), Landrat Dr. Martin Kistler (Landkreis Waldshut), Bürgermeister Adrian Probst (St. Blasien), Roland Schöttle (Naturpark Südschwarzwald), Lilli Wahli (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Helge von Gilsa (Kreisforstamt Waldshut), Joachim Gfrörer (Ortsvorsteher St. Blasien), Norbert Dreher (Revierleiter Menzenschwand), Thomas Wälde (Goldenhof e. V.), Peter Mika (Camp-Betreuer St. Blasien), Corinna Steinkopf (Landkreis Waldshut).



Bild 2: Beim Trekking im Schwarzwald dürfen naturverbundene Wandernde an bestimmten Stellen in der Natur ganz legal ihr Zelt aufschlagen

– hier im Camp Windberg. © Sebastian Schröder-Esch

# Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Freitag	7 - 12 Uhr

**Eintritt nur nach vorheriger Terminvereinbarung**

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 16.06.2020 21:22 Uhr

## Notdienstplan vom 22.06.2020 bis 28.06.2020

### für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

<b>Montag, 22.06.2020:</b>	
Wiesental-Apotheke Zell Schopfheimer Str. 5, 79669 Zell im Wiesental	Tel.: 07625 - 9 26 20 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
<b>Dienstag, 23.06.2020:</b>	
Apotheke am Wehrhof Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 7 08 97 46 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
<b>Mittwoch, 24.06.2020:</b>	
Adler-Apotheke Brennet Basler Str. 18 - 20, 79664 Wehr, Baden (Öflingen)	Tel.: 07761 - 89 79 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
<b>Donnerstag, 25.06.2020:</b>	
Agathen-Apotheke Fahrnau Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahrnau)	Tel.: 07622 - 6 33 43 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
<b>Freitag, 26.06.2020:</b>	
Hebel Apotheke Stübler Hebelstr. 16 A, 79688 Hausen im Wiesental	Tel.: 07622 - 80 42 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
<b>Samstag, 27.06.2020:</b>	
Apotheke am Markt Schopfheim Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 6 75 70 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
<b>Sonntag, 28.06.2020:</b>	
Belchen-Apotheke Schönau Friedrichstr. 24 A, 79677 Schönau im Schwarzwald	Tel.: 07673 - 91 81 40 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

## Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Mischpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlglas, Altmittel, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

## Recyclinghof Zell, Riedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00  
Mittwoch 17:00 - 19:00



**Donnerstag, 25. Junii 20**  
**Restmüllabfuhr**  
**Samstag, 27. Juni 20**  
**Grünschnittannahme**

## Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

**Caritas Flüchtlingsbetreuung**  
**Bläsiweg 9**  
**79650 Schopfheim**

**Christine Scheller** mob.: 0151 61617795  
Email: christine.scheller@caritas-loerrach.de

**Moevi Akue** mob.: 0151 61617726 Tel.: 07621 410-5463  
Email: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

### Sprechstunde:

Die Sprechstunde fällt bis auf weiteres aufgrund der Coronapandemie aus.

## Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungs-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf <a href="http://www.tiernotdienst-loerrach.de">www.tiernotdienst-loerrach.de</a> aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:  
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775  
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr  
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch) 07621 / 151549  
Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe 07621 / 151541  
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0  
Kinder-Jugendtelefon  
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333  
Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929  
Polizeirevier Schopfheim 66698-0  
Psychologische Beratungsstelle 5800  
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325  
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:  
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21  
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25  
CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138  
[info@curare-wiesental.de](mailto:info@curare-wiesental.de) [www.curare-wiesental.de](http://www.curare-wiesental.de)

## Veranstaltungen

**Bis auf weiteres keine Bekanntgabe geplanter Veranstaltungen**

### Kulturelles:

#### **Öffnungszeiten:**

Feb. bis Dez.:

Mittwoch, Samstag und Sonntag:

13.30 - 17.00 Uhr

#### **Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:**

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622/687321

- Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten. Bis 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

- Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum



## Informationen der Gemeindeeinrichtungen

### Regionales:

### Mitteilung Eignungs-Check Solar



energieagentur  
Südwest GmbH

**Danke, dass Sie zur Energiewende beitragen!**

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich so zahlreich zum **Eignungs-Check Solar** im Rahmen der Solar365 PV-Initiative des Landkreises Lörrach anmelden.

Auch wenn die Bearbeitung aufgrund der Covid-19 Pandemie leider mehr Zeit benötigt, freuen wir uns weiterhin sehr über Ihre Anmeldungen.



Um Ihre Wartezeit zu überbrücken, haben wir spannende Infos in einem PV-Newsletter zusammengestellt. Melden Sie sich gerne auf unserer Startseite für den monatlichen Newsletter an:

[www.energieagentur-suedwest.de](http://www.energieagentur-suedwest.de).

In den Sommerferien werden wir durchgehend für Sie da sein, um Ihre Anmeldungen zu bearbeiten.

Ihr Team der Energieagentur Südwest

**Ende des amtlichen Teils**

## Aus der Gemeinde

### Nachtrag zum Artikel „Bald schnurren die Rädchen... in der letzten HW-Ausgabe

Bei der Vorstellung der Hausener Kleinkraftwerke ist uns (der HW-Redaktion) ein Fehler unterlaufen: Die Aufzählung ist nicht vollständig, es gibt da ausser den drei aufgezählten Anlagen nämlich noch eine vierte, in der alt ehrwürdigen früher Menton-, jetzt Paul's Mühle. Schon anno 1907 wurde hier, getrieben vom Wasser aus dem Gewerbekanal mit einer Turbine und Generator Strom erzeugt, damals primär zum Betrieb der Mühle. 1947 wurde die Turbine stillgelegt und ersetzt durch eine neue, die seither Strom liefert, durchschnittlich 0,35 Mwh pro Jahr. Mehr geht nicht, das Gefälle von Hausen 1 bis zur Mühle beträgt nur 2,7m. Die Gesamtsumme der jährlich von Hausens Kraftzwerge erzeugten Energie beläuft sich somit auf immerhin rd. 2 Mio kwh

## Kirchliche Nachrichten



### Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

#### Wochenspruch:

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“  
(Matthäus 11, 28)

#### Liebe Gemeindemitglieder!

Der Wochenspruch ist typisch für Jesus: Eine weite Einladung aus einem weiten Herzen!

Nur, wie ist er zu verstehen? Kommet her zu mir alle, die ... ist das einschränkend gemeint: Nur die, die mühselig und beladen sind, dürfen kommen? Und die anderen sollen sich um sich selber kümmern?

Wer fühlt sich von Jesu Einladung angesprochen?

Eine alte jüdische Legende erzählt:

Einmal beklagten sich die Einwohner eines Dorfes bei Gott über das viele Leid, das er jedem persönlich aufgebürdet hätte. Jeder einzelne hielt sein Leid für das schwerste. Da machte Gott einen Vorschlag: Hängt doch heute Abend Euer Leid und Schicksal in einem Beutel über Nacht an einen Zaun – alle an den gleichen. Keiner soll sehen, wem welcher Beutel gehört. In der Nacht, wenn keiner es sieht, könnt ihr dann kommen und euch den Beutel aussuchen, den Ihr gerne hättet.

Die Leute waren einverstanden und taten, was Gott gesagt hatte. Und gleich nach Einbruch der Dunkelheit nahen sich heimlich und vorsichtig aus verschiedenen Ecken die Leute, um sich ihren Beutel auszusuchen – in der Hoffnung, es sich dadurch viel leichter zu machen.

Aber jedem erging es gleich. Sie schauten in alle Beutel ... Aber am Ende kehrte doch jeder mit genau dem Beutel nachhause zurück, den er am Abend an den Zaun gehängt hatte! Keiner wollte noch mit einem anderen tauschen! Und die Menschen in dem Dorf lebten viel zufriedener als sie es vorher gewesen waren.

Jeder hielt sein Leid für das Schwerste ... das kennen wir auch von uns selbst. Aber dann wieder hören wir von einem Schicksalsschlag, den andere erleben und der uns ganz tief betroffen macht. So geht es mir jedenfalls oft. Der Einladung folgen, die Jesus ausspricht, dürfen wir alle. Jesus nimmt jedes Leid ernst, auch Ihres und meines. Aber in der Gemeinschaft derer, die eingeladen sind, haben wir unendlich viele Möglichkeiten, uns umzuschauen und mitfühlend miteinander zu sein.

#### Gottesdienst

Den nächsten Gottesdienst feiern wir hier in Hausen als

#### Volkslieder-Gottesdienst

am Sonntag, den 28. Juni, um 19 Uhr vor der Hausener Kirche – bei zu nassem Wetter in der Kirche.

So wie es am Eckwald schon sehr gut geklappt hat, können Sie Ihre eigenen Sitzgelegenheiten mitbringen – wir stellen aber auch Stühle aus dem Gemeindehaus bereit.

## Kirchliche Nachrichten

Wir dürfen die schönen alten Volkslieder zwar nicht gemeinsam singen – aber wir machen es mal wieder „anders“. Lassen Sie sich überraschen!

### Neuer Konfirmandenjahrgang

Diejenigen Mädchen und Jungen, die wir in der Liste unserer Gemeindemitglieder für den neuen Konfirmandenjahrgang gefunden haben, haben wir angeschrieben – mit der Bitte, uns bis Pfingsten mitzuteilen, ob sie am Konfirmationsunterricht teilnehmen möchten. Vielleicht gibt es aber auch weitere Interessierte! In der Regel ist es für den Konfirmationsunterricht Zeit, wenn man nach den Sommerferien in die 8. Klasse kommt und/oder bis zum 31. August 2021 das 14. Lebensjahr vollendet hat – also 14 Jahre alt geworden ist. Wer bisher keine Möglichkeit hatten, diese Nachricht zur Kenntnis zu nehmen, kann sich noch bis allerspätestens Ende Juni anmelden.

### Homepage

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde: [www.eki-hausen.de](http://www.eki-hausen.de).

### Kirchenradio am Sonntagmorgen

8.00-8.15 Uhr Geistlicher Morgenimpuls aus der katholischen Kirche

8.15-8.45 Uhr Biblisches Erzählradio für Kinder mit Ulrike Krumm mit Orgel-Improvisationen von  
Bezirkskantor Christoph Bogon

8.45-9.00 Uhr Informationen und Interviews aus Gemeinden und Bezirk

9.00-10.00 Uhr Radio-Gottesdienst mit Ulrike Krumm und Klaus Deuss

„Freies Radio Wiesental“, Sendefrequenz UKW 104,5 MHz oder auf Kabel 89,35 MHz.

Gottesdienst und Erzählradio sind auch immer eine Woche lang unter [www.freies-radio-wiesental](http://www.freies-radio-wiesental) in der Rubrik „Mediathek“ nachzuhören.

**Achtung: Leider darf unser „Kirchenradio“ in dieser Form nur noch bis Ende Juni weiterlaufen!** Den letzten Radiogottesdienst feiern wir am 28. Juni. Wir danken allen, die zugehört und mitgefeiert haben, sehr herzlich.

### Kirche offen zum Gebet

Weiterhin ist die Evangelische Kirche in Hausen zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet!

Auch unser Glockenläuten abends um 19.30 Uhr ist eine Einladung zum Gebet

Mich selbst können Sie weiterhin wie folgt erreichen:

Tel: 07622 - 67 22 663

Mobil: 0151-68 121 849

Email: [Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de](mailto:Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de)

**Alles Gute für Sie und viele herzliche Grüße!** Ihre Vakanzpfarrerin Ulrike Krumm

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 25 48 / E-Mail-Adresse: [hausen@kbz.ekiba.de](mailto:hausen@kbz.ekiba.de)  
Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar unter der E-Mail-Adresse: [Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de](mailto:Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de) oder telefonisch unter 07622 – 67 22 663.  
Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten: Dienstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr und Freitag 9:30 bis 12:00 Uhr



## Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

### Freitag, 19.06.

18:30 Uhr Schopfheim St. Bernhard, Eucharistiefeier Pfarrer Latzel

### Sonntag, 21.06.

Online-Gottesdienst ab ca. 9 Uhr abrufbar unter [www.kath-mittleres-wiesental.de](http://www.kath-mittleres-wiesental.de)

## Kirchliche Nachrichten

### Dienstag, 23.06.

18:30 Uhr Höllstein St. Maria, Eucharistiefeier Pfarrer Latzel

### Freitag, 26.06.

18:30 Uhr Schopfheim St. Bernhard, Eucharistiefeier Pfarrer Latzel

### Sonntag, 28.06.

Online-Gottesdienst ab ca. 9 Uhr abrufbar unter [www.kath-mittleres-wiesental.de](http://www.kath-mittleres-wiesental.de)

Bei allen Präsenzgottesdiensten sind die Abstandsregeln von 2m und die Hinweise der Helfer zu beachten. Das Tragen eines Mundschutzes ist zweckmäßig, auf das gemeinsame Singen muss leider verzichtet werden.

### Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 16 – 18 Uhr

Tel. 07622-3438, Fax 07622-668797 E-Mail: [pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de](mailto:pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de)  
[www.kath-mittleres-wiesental.de](http://www.kath-mittleres-wiesental.de)

## Fronleichnam 2020 – kein Tag wie jeder andere in der Seelsorgeeinheit Mittleres Wiesental

Der Fronleichnamstag, ein Hochfest im Kirchenjahr der katholischen Kirche, mit dem die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie gefeiert wird, wurde in diesem Jahr am Donnerstag, 11. Juni 2020 - aus aktuellem Anlass in etwas anderer Form – begangen. Auf eine Prozession wurde aus gegebenem Anlass verzichtet. Der für 10.00 Uhr vormittags in Maulburg geplante Freiluft-Gottesdienst musste wegen der unsicheren Wetterlage leider abgesagt werden.



In Schopfheim meinte es Petrus gut mit allen, die rund um die Fronleichnamsfestlichkeiten zu tun hatten. Ab 15.00 Uhr wurde der Blumentepich im Schulhof der Grundschule von ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen gelegt. Den Freiluft-Gottesdienst um 18.00 Uhr unter Beteiligung von etwa 90 Personen begleitete strahlender Sonnenschein. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von der Familie Rekers. Herr Wintgens führte im Verlauf der Feier seine Gedanken zur Entstehung des Festes aus. Pfarrer Michael Latzel nahm in seiner Predigt unter anderem auch Bezug auf die aktuelle Situation.

Bericht: Doris Kiefer  
Bilder: privat



## Aus der Gemeinde

Recherchiert und aufbereitet werden die Folgen zu diesem Thema vom Hausener Heimatforscher und Philatelisten Elmar Vogt, lesen Sie heute Folge 5:

### Geschichte(n) aus dem Gemeindegarchiv, Hebelhaus/Literaturmuseum und der Ortsgeschichte (5)

Christian Friedrich Schönbein (1799 bis 1868),  
ein Straßennamen und eine Briefmarke



Christian Friedrich Schönbein wurde am 18. Oktober 1799 im württembergischen Metzingen als Kind einer in sehr bescheidenen Verhältnissen lebenden Familie geboren.

Zum Beitrag Schönbein in der Hausener Woche, Nr. 20 vom 22. Mai 2020, (Folge 2), sind einige Ergänzungen notwendig und hilfreich: Während seiner Basler Zeit engagierte sich Ch. F. Schönbein auch publizistisch als Mitherausgeber der Basler Zeitung, diese ist jedoch nicht gleichzusetzen mit der heutigen Zeitung gleichen Namens und die erwähnte Trennung des Kantons Basel in den Jahren 1832/33 führte zu zwei souveränen Halbkantonen und nicht zur Bildung einer Stadt- und einer Landgemeinde. Der Kanton Basel-Stadt besteht aus drei Gemeinden, der Kanton Basel-Landschaft heute aus 86 Gemeinden (bis 1994 erst aus 76 Gemeinden). Zum 200. Geburtstag Schönbeins im Jahr 1999 gab die Schweizer Post (PTT) eine Sonderbriefmarke im Wert von 1,10 Schweizer Franken heraus, abgebildet ist ein Viererblock der Markenausgabe (Entwurf: Michèle Berri). Für sein vielseitiges Wirken in der Stadt am Rheinknie wurde im Basler Quartier »Spalen« eine Straße nach Schönbein benannt. Eine schöne und seltene Ehrung, denn die Straße war ursprünglich der Anfang der Mittleren Straße und damit eine wichtige Verbindung zwischen dem Spalentor und dem Elsass. Für wertvolle Hinweise und Informationen danke ich Herrn lic. phil. Dominik Wunderlin-Baumgartner aus Basel. Das Bild rechts zeigt eine Lithographie von Rudolph Hoffmann (1820 bis 1882, gemeinfrei). Gestorben ist der 69jährige Ehrenbürger der Gemeinde Hausen im Wiesental am 29. August 1868 in Sauersberg bei Baden-Baden und auf dem Wolfsgottesacker in Basel wurde er beigesetzt.  
(elv)

## Sonstiges Wissenswertes

Fortsetzung von Text Seite 1, „Trekking-Saison im Südschwarzwald“

Bei der Vorstellung des Projekts Trekking Schwarzwald am 16. Juni 2020 im Camp „Steinbruch“ legte Bürgermeister Adrian Probst (St. Blasien) die Bedeutung der Camps für die beiden Gemeinden dar: „Mit unseren neuen Trekking-Camps schaffen wir die Möglichkeit, ganz legal im Wald übernachten und unsere Natur hautnah erleben zu können. Wir freuen uns sehr, dass das Angebot genau zur richtigen Zeit kommt und der Landkreis Waldshut, der Naturpark Südschwarzwald, die Gemeinden und weitere Partner beweisen, dass neue und spannende Wege gemeinsam möglich sind.“

Auch Landrat Martin Kistler (Waldshut) freute sich über das neue attraktive Angebot in der Region: „Das Projekt ist ein nicht zu unterschätzender positiver Imagefaktor für die Camp-Gemeinden selbst und damit für die ganze Tourismusregion und natürlich auch für unseren Landkreis, der sich schwerpunktmäßig stark um das Thema Wandern kümmert.“

Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald, hob den Pilotcharakter der Trekking-Camps für den südlichen Schwarzwald hervor. Die große Nachfrage zeige, dass mit dem Projekt Trekking Schwarzwald eine Angebotslücke gefüllt werde. Die Schwarzwälder Naturparke freuen sich daher über weitere Gemeinden, die mithilfe der Naturpark-Förderung zusätzliche Camps einrichten möchten.

Das Kooperationsprojekt Trekking Schwarzwald wurde bereits 2017 von den Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und Südschwarzwald, dem Nationalpark Schwarzwald und ForstBW initiiert. Ziel ist es, in Abstimmung mit dem Naturschutz und Waldbesitzern ein Netzwerk von Trekking-Camps entlang zentraler Fernwanderwege im Schwarzwald zu etablieren.

Gefunden werden können die Camps mit Hilfe der so genannten „letzten Meile“, einer Wegbeschreibung inklusive GPS-Koordinaten, die Wandernde mit ihrer Buchung erhalten. Gebucht werden können die Plätze für 10 Euro pro Zelt und Übernachtung über die Buchungsplattform [www.trekking-schwarzwald.de](http://www.trekking-schwarzwald.de).

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord startet in diesem Jahr bereits in seine vierte Trekking-Saison, Corona-bedingt war dies allerdings erst am 16. Juni möglich. Die Camps liegen zwischen Baden-Baden, Baiersbronn und Freudenstadt im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und im Nationalpark Schwarzwald.

Die Buchungsplattform wurde gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale, die neuen Trekking-Camps im Naturpark Südschwarzwald zusätzlich mit Mitteln der Europäischen Union (ELER). Stets aktuelle Informationen gibt es unter [www.trekking-schwarzwald.de](http://www.trekking-schwarzwald.de).

Ansprechpartnerinnen:

Für den Naturpark Südschwarzwald:

Christine Peter, Tel. 07676 9336-24, E-Mail: [christine.peter@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:christine.peter@naturpark-suedschwarzwald.de)

Für den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord:

Lilli Wahli, Tel. 07223 957715-12, E-Mail: [wahli@naturparkschwarzwald.de](mailto:wahli@naturparkschwarzwald.de)

---

### **Aktuelle Informationsveranstaltungen der VWA Freiburg Die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Freiburg informiert über folgende berufsbegleitende Weiterbildungsangebote:**

Studium zum/zur Betriebswirt/in (VWA)

Beginn: September 2020 in Freiburg, Offenburg und Lörrach

Weiterbildung zum/zur Mediator/in (VWA)

Beginn: November 2020 in Freiburg

Infoabend am Freitag, 19. Juni um 18 Uhr

Ort: VWA Freiburg, Haus der Akademien, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg

Weitere Informationen unter [www.vwa-freiburg.de](http://www.vwa-freiburg.de)

Tel. 0761 – 38673-15

## Sonstiges Wissenswertes

### Das Jahresprogramm der Gästeführer 2020 kann weitergehen Zwei erlebnisreiche Führungen über den Bierpfad und um die Linachtalsperre

Feldberg/Bräunlingen/Vöhrenbach – Das Jahresprogramm 2020 der Gästeführer im Naturpark Südschwarzwald musste aufgrund der Corona-Pandemie eine Pause einlegen. Mit entsprechenden Regeln sind Führungen jetzt wieder möglich, und am 27. Juni finden gleich zwei statt: eine Naturführung um die Linachtalsperre mit Andreas Farsang und seiner Siberian-Husky-Hündin sowie eine Erlebniswanderung auf dem Bräunlinger Bierpfad mit Elisabeth Reiner. Noch sind Plätze frei.

Die Gästeführer im Naturpark Südschwarzwald bieten auch in diesem Jahr zu festen Terminen Entdeckungstouren in Deutschlands größtem Naturpark an. Es geht um Burgen, Dichter, Heilkräuter, Kraftorte, Bier und vieles mehr.

Die Wanderung mit Naturpark-Gästeführerin Elisabeth Reiner findet statt am 27. Juni von 15 bis 17 Uhr. Sie führt auf dem unteren Teil des Bräunlinger Bierpfades, der Buchhalde, entlang. Dort erleben Sie drei der sieben Bierstationen. Unterwegs hören Sie Interessantes und Humorvolles zum Thema Bier sowie andere denkwürdige Weg-Geschichten. Natürlich wird die ganze Wanderung von leckeren Getränkeproben begleitet. Das Ziel ist nahe dem Kneippbecken/Römerbad in Hüfingen erreicht. Die Wegstrecke beträgt 3 km (10 Höhenmeter). Der Rückweg erfolgt in Eigenregie. Es besteht auch die Möglichkeit, den restlichen Teil des Bierpfades in Eigenregie zu erwandern. Treffpunkt ist am Gasthaus Löwen in Bräunlingen. Die Kosten betragen 9,50 Euro/Person.

Die Wanderung mit Naturpark-Gästeführer Andreas Farsang in Begleitung seiner Siberian-Husky-Hündin Alexxa findet statt am 27. Juni von 14 bis 15.30 Uhr. Das denkmalgeschützte Bauwerk Linachtalsperre beherbergt eine Vielzahl an Pflanzen- und Tierarten und ist ein Eldorado für kleine und große Entdecker. Die Linachtalsperre liegt zwischen Furtwangen und Vöhrenbach in unmittelbarer Nähe der Gemeinde Linach. Erleben Sie einen entspannten Rundgang um den Stausee in unvergleichlicher Atmosphäre. Die ca. 2 km lange einfache Wanderung ist bestens für einen Familienausflug geeignet. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt ist an der Staumauer der Linachtalsperre. Die Kosten betragen 5 Euro/Person.

Die Führungen finden unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln der Corona-Verordnung statt. Die maximale Gruppengröße umfasst 10 Personen. Bei den Führungen wird auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m geachtet. Bitte nehmen Sie entsprechend Rücksicht, nach dem Motto „gemeinsam gegen Corona“.

Die Anmeldung zur Führung erfolgt bei der VHS Hochschwarzwald unter Telefon 07651 1363.

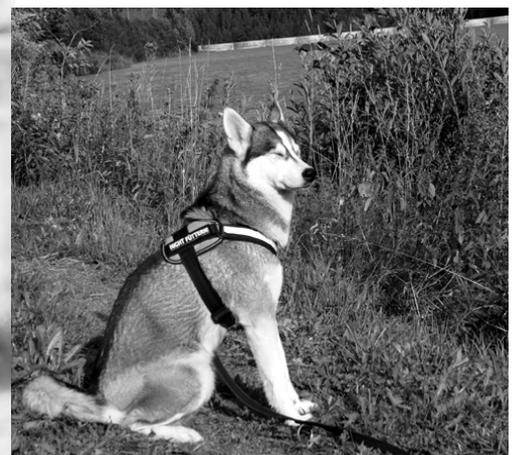
Das (angepasste) Jahresprogramm 2020, weitere Führungsangebote sowie Informationen zur Weiterbildung zum Gästeführer und zum „Verein der Gästeführer im Naturpark Südschwarzwald“ finden sich unter [www.naturpark-gaestefuehrer.de](http://www.naturpark-gaestefuehrer.de). Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württembergs und der Lotterie Glücksspirale.

Bildnachweise (© Sebastian Schröder-Esch):

Bild1: Unterwegs mit Naturpark-Gästeführerin Elisabeth Reiner, die sich nicht nur hervorragend mit Bier, sondern auch in Bräunlingen und Umgebung auskennt.

Bild2: Unterwegs mit Naturpark-Gästeführer Andreas Farsang.

Bild 3: Auf Wanderung mit Naturpark-Gästeführer Andreas Farsang und seiner Siberian-Husky-Hündin Alexxa an der Linachtalsperre.





Lörrach, den 02.06.2020

## **Kreissenienrat zu Corona: Solidarität gefordert**

Landkreis Lörrach. Der Vorstand des Kreissenienrats hat sich in einer erstmals in dieser Form durchgeführten Videokonferenz mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die älteren Menschen im Landkreis beschäftigt. Wie der 1. Vorsitzende Bernd Sevecke betont, wendet sich der Kreissenienrat entschieden gegen die Ausgrenzung von Risikogruppen, wie Senioren und chronisch Kranke.

Der Kreissenienrat sieht zwar bei älteren und chronisch kranken Menschen eine erhöhte Schutzbedürftigkeit, betont aber dennoch deren Recht auf gesellschaftliche Teilhabe. Insbesondere Heimbewohnern hätten in den vergangenen Wochen vielfach Einschränkungen hinnehmen müssen (z.B. beim Verlassen der Einrichtung oder beim Empfang von Besuchern). Aus Sicht des Kreissenienrats müssen Einschränkungen von Grundrechten auf ein Minimum begrenzt und ständig hinterfragt werden. Jeder - auch jeder Heimbewohner - hat das Recht auf Selbstbestimmung unter Wahrung der Rechte seiner Mitmenschen.

Kritisch äußert sich der Kreissenienrat über das Vorgehen der Landesregierung. Lockerungen erfolgten oft zu abrupt, so dass Pflegeeinrichtungen kaum Zeit blieben, um sich auf sie einzustellen. Zum anderen seien die Vorgaben häufig nicht präzise genug und zu unflexibel. Auch würden Bewohner in Heimen und in Seniorenwohnanlagen ungleich behandelt.

Kritisiert wird das Verhalten mancher Mitbürgerinnen und Mitbürger. Nicht alle hielten sich an die Abstands- und Hygieneregeln sowie die Maskenpflicht. Sie gefährdeten dadurch sich, aber vor allem die Gesundheit anderer. Schutzmaßnahmen seien sinnvoll und wichtig, um die Ausbreitung des Virus zu verhindern. Regelungen, die alleine die ältere Generation betreffen, hält der Vorstand des Kreissenienrats jedoch nicht für angebracht. Sie stünden im Widerspruch zu Teilhabe und Eigenverantwortlichkeit. Im Hinblick auf ältere Menschen komme es bei der Abwägung zwischen Gesundheitsschutz und Freizügigkeit auf die Sicherstellung von beiden an. Gefragt sei nicht das „Entweder oder“, sondern das „Sowohl als auch“.

Der Kreissenienrat tritt dafür ein, dass insbesondere für Pflegebedürftige in Heimen tägliche Besuche mit ausreichender Zeitdauer ermöglicht werden, dass kurzfristige Tests bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Heimen und bei den ambulanten Pflegediensten ermöglicht werden und dass der finanzielle und personelle Mehraufwand der Pflegeeinrichtungen und -dienste bei der Bewältigung der Pandemie berücksichtigt wird. Er fordert ferner, dass Verordnungen des Landes frühzeitig und verständlich kommuniziert werden, damit ihre Umsetzung überhaupt möglich ist.

„Trotz sinkender Neuinfektionsraten ist der Corona-Virus nach wie vor da, die von ihm ausgehende Gefahr real. Die Pandemie hat die Lebensbedingungen für alle Bevölkerungsgruppen nachhaltig verändert. Sie ist und bleibt bis auf weiteres eine Herausforderung für Alt und Jung, Kranke und Gesunde, Behinderte und Nicht-Behinderte. Ihre Bewältigung hängt maßgeblich vom umsichtigen und rücksichtsvollen Verhalten aller ab. Wer dies verkennt, gefährdet sich und vor allem andere und handelt damit in großem Maße unsolidarisch. Bis wirksame Medikamente bzw. ein Impfstoff verfügbar sind, können wir die Corona-Pandemie nur gemeinsam bekämpfen. Dabei ist die Solidarität aller gefragt“, so der Vorsitzende Bernd Sevecke.

Kreissenienrat Lörrach, Bernd Sevecke  
(1. Vorsitzender)

## Sonstiges Wissenswertes

### Ausbilder im Betrieb werden

Der Meister ist im Betrieb auch für die Ausbildung der Lehrlinge zuständig. Die Gewerbe Akademie bietet am Standort Schopfheim ab 5. Oktober einen Lehrgang in Teilzeit an, der auf die Auszubildereignungs-Prüfung vorbereitet. In diesem Kurs, der sich über ein halbes Jahr erstreckt, geht es um Tipps für die Auswahl der Lehrlinge, um die Planung der Ausbildung sowie deren konkreten Verlauf und Abschluss. Der Unterricht findet montags nach Feierabend sowie gelegentlich am Samstagvormittag statt.

Dieser Lehrgang wird als Teil der Meistervorbereitung angeboten, Teilnehmer können ihn aber auch unabhängig davon besuchen und ihn sich gegebenenfalls später anrechnen lassen. Innerhalb des Aufstiegs-Bafög werden die Kosten zu 40 Prozent bezuschusst.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie in Schopfheim ([www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de)), Tel.: 07622/686811.



**Der VdK-Ortsverband informiert:**  
**Ab 15. Juni wieder VdK-Präsenz-**

### sprechstunden–Telefonische Anmeldung erforderlich

Ab dem 15. Juni 2020 können Ratsuchende die 35 VdK-Beratungsstellen im Lande, zudem die Stuttgarter Landesgeschäftsstelle –inklusive VdK-Reisebüro und Servicegesellschaft –sowie die ebenfalls in Stuttgart ansässige VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg auch wieder persönlich aufsuchen. Ebenfallserneut zugänglich sind die Bezirksgeschäftsstellen in Freiburg, Heidelberg und Tübingen. Aus Gründen des Infektionsschutzes hatte es auch beim Sozialverband VdK in den zurückliegenden Wochen einen Corona-Lockdown gegeben. In dieser Zeit waren keine Präsenzsprechstunden möglich, aber telefonische und schriftliche Beratung. Um auch künftig weder Besucher und Mitglieder noch die VdK-Mitarbeiter zu gefährden, sind Vorsichtsmaßnahmen notwendig, wie die vorherige telefonische Terminvereinbarung, das Tragen einer Maske, die Desinfektion der Hände in den Geschäftsstellen und das Einhalten des Mindestabstands von 1,5 Metern. Des Weiteren dürfen sich dort grundsätzlich nicht mehr als drei Besucher gleichzeitig aufhalten. Und Menschen mit grippeähnlichen Symptomen dürfen die VdK-Büros angesichts der besonderen Gefahren, die von Covid-19-Erkrankung gerade auch für viele Ältere, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke oder pflegebedürftige Menschen ausgehen, nicht betreten.

Ortsverband Hausen i. W.

### Zu guter Letzt

Auch herute wieder: Literarisches aus der Hebelstraße. „...ein Gedicht, das seine Herkunft nicht verleugnet und seine Zukunft offen lässt, von WH für die HW“, wie Wernfried Hübschmann schreibt - und somit für die Hausener Einwohnerschaft.

Wernfried Hübschmann

### Leicht sein

Ob es ganz leicht sein wird oder sehr schwer.  
Ob es alles sein wird oder nur der Teil von etwas.  
Ob es mir guttun wird oder schmerzen immerzu.  
Ob ich es schnell vergessen oder erinnern werde.  
Ob es metallisch kalt ist oder feucht wie ein Blatt.

Ob andere Menschen es auch für wichtig halten.  
Ob jemand ruft oder niemand uns wahrnimmt.  
Ob wir einen Berg besteigen oder einen Hügel.  
Ob der Krieg schon vorbei ist oder just beginnt.  
Ob es roh gegessen werden kann oder nicht.

Ob die Farben leuchten oder sogar schimmern.  
Ob man den rostigen Nagel noch verwenden kann.  
Ob ich weitergehen werde oder stehenbleibe.  
Ob auch Fremde dabei sein dürfen oder nicht.  
Ob es ein Gedanke ist oder eine Eingebung.

Ob die Vögel dann früher erwachen als sonst.  
Ob die Häuser sich morgens auf den Weg machen.  
Ob sogar die Philosophen freundlich lächeln.  
Ob du dabei sein wirst oder ich alleine bleibe.  
Ob es überhaupt losgeht oder ich warten muss.

Juni 2020

Ihr zuverlässiger Begleiter  
im Trauerfall

**HANS JITZIN**  
BESTATTUNGSINSTITUT  
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20  
TEL. 0 76 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

**BERGER**  
HEIZUNG - SANITÄR

Heizung - Sanitär -  
Solar - Kundendienst

Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.  
Tel. 0049 (0)7622 / 61503  
info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen



**Domschat**  
Benäquliche Wärme  
Kachelöfen & Kamine

Wir gestalten, planen und bauen  
individuell für Sie  
Tel. 07622-668084  
[www.domschat-kachelofen.de](http://www.domschat-kachelofen.de)



**EXCLUSIV**  
HAUSTÜREN DER NEUEN GENERATION

**MoreiRa**  
Fenster & Türen  
Tel. 0 76 27 / 92 43 93  
[www.moreira-fenster.de](http://www.moreira-fenster.de)

**Dachparkasse**  
DIE SONNE ZAHLT EIN,  
TÄGLICH, MIT SICHERHEIT



**PV-Anlagen vom Fachmann**  
Planung - fachgerechte Montage - Service

Vereinbaren Sie gleich einen  
Termin mit uns  
☎ 07622 - 688 379 0

**Innovative Elektrotechnik**  
**Sege**  
AG GmbH

24h-Service ☎ 07622 - 688 37 999

**Todtnau + Schopfheim + Basel**  
[www.seger-elektro.com](http://www.seger-elektro.com) [info@seger-elektro.com](mailto:info@seger-elektro.com)

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

**klinglele**

**BESTATTUNGEN**

Roggenbachstraße 10  
79650 Schopfheim

Tel. 67 45 40

[www.klingeleastattungen.de](http://www.klingeleastattungen.de)

**Bestattungsvorsorge:** Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.  
Auch hierzu beraten wir Sie gerne.

**ab autoböhler**

Krummattstraße 2  
79688 Hausen i. W.  
Tel. 07622 / 68 33 11  
Inhaber Thomas Hornburg

**LIEBE KUNDSCHAFT,**  
**TROTZ DER AKTUELLEN LAGE SIND WIR WIE GEWOHNT FÜR SIE DA!**  
**ZUSÄTZLICH BIETEN WIR EINEN HOL- UND BRINGSERVICE DER FAHRZEUGE AN, SODASS SIE IHR ZUHAUSE NICHT VERLASSEN MÜSSEN. EINFACH NUR ANRUFEN!**  
**VIELEN DANK FÜR IHRE TREUE.**  
**BLEIBEN SIE GESUND!**  
**IHR TEAM VOM AUTO BÖHLER IN HAUSEN.**